

# Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0681/505-1

A VI 5 — vj. 4/82

Ausgegeben am 16. Januar 1984

## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. Dezember 1982

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

### Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

## Begriffserläuterungen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur *"kurzfristig"* ausgeübt oder nur *"geringfügig entlohnt"* wird. Eine Tätigkeit gilt als

- *kurzfristig*, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- *geringfügig entlohnt*, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als *"geringfügig entlohnt"* gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1982 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich ..... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigten	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01.1977 — 30.06.1977	425	525
01.07.1977 — 31.12.1977	370	370
01.01.1978 — 31.12.1982	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

## **Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

## **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

## **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

## **Facharbeiter**

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch *Meister/Poliere* enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

## Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

## Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

## Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- *Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:* Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschluszeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- *Abitur:* Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- *Berufsfach- oder Fachschule:* Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerausbildungsanstalten.

### **Wirtschaftszweig**

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

### **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

## TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *„insgesamt — darunter weiblich“*.

### Merkmale

	Seite
1. <u>Kreise</u> , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte .....	7
2. <u>Kreise</u> , <u>Wirtschaftsabteilung</u> .....	7
3. <u>Wirtschaftsgliederung</u> , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer .....	8
4. Wirtschaftsabteilung, <u>Altersgruppe</u> .....	9
5. Wirtschaftsgliederung, <u>Voll-/Teilzeitbeschäftigte</u> .....	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <u>Schulbildung</u> .....	13
7. <u>Beruf</u> , <u>Schulbildung</u> .....	14
8. <u>Beruf</u> , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer .....	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <u>Staatsangehörigkeit</u> .....	20
10. Gemeindeergebnisse .....	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN  
AM 31.12.1982 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND  LANDKREIS  LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE-
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	STELLTE	
SAARBRUECKEN	155 047	51 016	83 234	14 750	71 813	36 266	10 276	2 981	8 502	1 774
MERZIG - WADERN	25 815	9 761	16 277	4 184	9 538	5 577	1 628	494	1 465	163
NEUNKIRCHEN	34 633	11 793	21 184	3 966	13 449	7 827	1 266	225	1 108	158
SAARLOUIS	58 819	18 892	37 709	7 279	21 110	11 613	4 332	846	3 930	402
SAAR - PFALZ - KREIS	50 079	15 729	30 119	5 315	17 960	10 414	3 256	447	2 807	449
ST. WENDEL	16 999	6 441	10 818	2 599	6 181	3 842	272	53	225	47
S A A R L A N D	341 392	113 632	199 341	38 093	142 051	75 539	21 030	5 046	18 037	2 993

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.12.1982  
NACH WIRTSCHAFTSARTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSARTEILUNG 1)									
		ENERGIE- LAND- U. FORSTW., FISCHEREI	WIRTSCH. U. WASSER- VERSORG.	BEREUBAU U. BERG- BAU	INDUSTRIE- U. VERARBEI- TUNGS- GEWERBE	BAU- GEWERBE	VERKEHR- U. NACH- RICHTEN- UNTER- NEHMEN	KREDIT- INST. U. VERSICHER- UNGS- GEWERBE	Dienst- leistung u. a. n. g.	ORG.O. ERWERBS- CHAR. U. SOZ.- VERSICH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN
SAARBRUECKEN	155 047	380	21 868	48 910	8 180	21 155	8 364	7 196	26 545	3 166	9 283
MERZIG - WADERN	25 815	232	45	14 038	1 953	2 876	828	511	3 907	285	1 140
NEUNKIRCHEN	34 633	154	3 805	13 142	3 522	3 984	884	868	6 384	546	1 344
SAARLOUIS	58 819	365	3 933	29 014	3 736	7 855	1 400	1 332	7 536	588	3 060
SAAR - PFALZ - KREIS	50 079	207	997	25 424	4 039	5 696	1 615	899	9 151	204	1 847
ST. WENDEL	16 999	177	88	6 807	1 610	1 946	417	489	2 832	306	2 327
S A A R L A N D	341 392	1 515	30 736	137 335	23 040	43 512	13 508	11 295	56 355	5 095	19 001

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970) 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSARTEILUNG.

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH AUSGEWAHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 515	1 056	459	1 347	168	1 469	46
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	191 077	160 367	30 710	147 032	44 045	174 686	16 391
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, ERGGBAU	30 736	29 493	1 243	23 913	6 823	29 665	1 071
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	137 301	129 573	27 728	103 778	33 523	124 439	12 862
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 486	1 803	683	1 547	939	2 355	131
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 255	4 848	1 407	4 979	1 276	4 889	1 366
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	9 762	7 071	2 691	7 730	2 032	8 525	1 237
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	36 526	36 167	2 359	30 977	7 549	35 325	3 201
24, 25 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	40 987	35 782	5 205	30 268	13 719	37 414	3 573
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.), FEINMECH., EEM-W.	14 272	9 973	4 297	11 041	3 229	12 872	1 398
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 996	6 863	2 133	6 630	2 366	8 598	398
27	LEDER-, TEXTIL- U. FE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 594	752	3 842	3 606	788	3 471	923
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 625	6 314	5 311	7 000	4 625	10 990	635
3	BAUGEWERBE	23 040	21 301	1 739	19 341	3 699	20 582	2 458
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 980	16 038	942	14 269	2 711	14 789	2 191
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 060	5 263	797	5 072	988	5 793	267
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	57 020	28 978	28 042	21 301	35 719	55 272	1 748
4	HANDEL	43 512	18 893	24 619	11 444	32 068	42 165	1 347
40 - 1	GROSSHANDEL	11 981	3 614	3 967	4 286	7 695	11 420	561
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 756	1 845	911	910	1 846	2 650	106
43	EINZELHANDEL	28 775	9 834	19 741	6 248	22 527	28 095	680
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	13 518	10 085	3 423	9 857	3 651	13 107	401
50 0	EISENBAHNEN	3 639	3 318	321	3 332	307	3 593	46
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 040	1 345	1 695	2 112	928	3 019	21
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OP. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	6 829	5 422	1 407	4 413	2 416	6 495	334
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	91 746	37 336	54 410	29 635	62 111	68 906	2 840
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 295	5 652	5 643	548	10 747	11 148	147
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 493	4 035	4 455	470	8 020	8 376	114
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 802	1 617	1 185	78	2 727	2 772	33
7	Dienstleistungen, A.N.G.	56 355	18 479	37 876	20 406	35 949	53 925	2 430
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 814	2 732	6 082	5 820	2 994	7 999	815
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 560	823	3 740	4 222	338	4 306	254
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 747	4 131	6 616	3 939	7 708	10 375	372
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	26 422	4 280	16 142	4 305	16 117	19 851	571
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSPERATUNG USW.	6 586	4 226	4 360	930	7 656	8 374	212
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 226	2 290	936	2 090	1 136	3 020	206
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 695	1 738	3 357	1 543	3 552	4 978	117
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	969	249	720	260	709	951	18
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	3 420	1 435	1 985	777	2 643	3 347	73
9	BERUFSKOEOPERPSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 001	11 467	7 534	7 138	11 863	18 855	146
90	BERUFSKOEOPERPSCHAFTEN	16 390	10 293	6 097	6 858	9 532	16 264	126
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 611	1 174	1 437	280	2 331	2 591	20
-	OHNE ANGABE	34	23	11	26	8	29	5
	INSGESAMT	341 392	227 760	113 632	199 341	142 051	320 362	21 030

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.



4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IN ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 347	439	331	146	141	168	63	45	12	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	23 913	3 493	3 596	3 012	3 538	5 969	3 644	599	60	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	103 804	11 757	16 038	13 869	21 150	25 313	10 430	4 507	665	75
BAUGEWERBE	19 341	3 527	3 226	2 137	3 343	4 554	1 532	795	195	32
HANDEL	11 444	1 442	2 076	1 638	2 364	2 319	816	546	172	71
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 857	785	1 040	1 285	2 500	2 714	912	539	69	13
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	548	4	15	15	87	208	98	77	33	11
Dienstleistungen, A.N.G.	20 406	3 275	3 024	2 106	3 395	4 733	1 906	1 365	450	152
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 543	351	192	125	195	294	132	173	54	27
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 138	347	437	503	1 182	2 661	1 126	676	192	14
ZUSAMMEN	199 341	25 420	29 975	24 836	37 895	48 933	20 659	9 322	1 902	399
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	162	8	20	19	39	54	16	9	3	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 823	176	495	810	1 360	1 980	1 127	758	115	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	33 531	2 517	3 401	3 654	8 228	9 233	3 523	2 386	520	69
BAUGEWERBE	3 699	224	377	407	817	1 084	410	276	88	16
HANDEL	32 068	4 812	6 510	4 650	6 678	5 824	1 700	1 376	427	91
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 651	449	784	443	758	700	249	213	49	6
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	10 747	537	2 123	2 230	2 894	1 710	525	570	149	9
Dienstleistungen, A.N.G.	35 949	3 793	7 261	6 943	8 668	5 598	1 666	1 471	478	71
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 552	396	453	623	946	663	232	235	74	20
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 863	399	1 567	1 934	3 053	2 444	1 020	1 129	296	21
ZUSAMMEN	142 051	13 221	22 591	21 713	33 441	29 290	10 468	8 423	2 199	305
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 515	447	351	165	160	222	79	54	15	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	30 736	3 669	4 091	3 822	4 898	7 949	4 771	1 357	1 175	4
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	137 335	14 274	19 439	17 523	29 378	34 546	13 953	6 893	1 185	144
BAUGEWERBE	23 040	3 751	3 603	2 544	4 160	5 638	1 942	1 071	283	48
HANDEL	43 512	6 254	8 586	6 288	9 042	8 143	2 516	1 922	599	162
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 508	1 234	1 824	1 728	3 258	3 414	1 161	752	118	19
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 295	541	2 138	2 245	2 981	1 918	623	647	182	20
Dienstleistungen, A.N.G.	56 355	7 068	13 285	9 049	12 063	10 331	3 572	2 836	928	223
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 095	657	645	742	1 141	957	364	408	128	47
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 001	746	2 504	2 437	4 235	5 105	2 146	1 805	488	35
INSGESAMT	341 392	38 641	52 966	46 549	71 336	78 223	31 127	17 745	4 101	704
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	46	1	3	6	12	15	2	4	1	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 071	55	81	92	617	177	31	16	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	12 867	516	1 921	2 506	4 410	2 446	701	286	76	5
BAUGEWERBE	2 456	152	248	318	664	679	221	132	41	3
HANDEL	1 347	131	220	235	373	218	83	59	22	6
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	401	19	64	68	123	80	28	16	3	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	147	2	20	39	45	25	6	8	2	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 430	241	340	427	793	415	196	75	26	7
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	117	15	21	17	30	20	5	4	3	2
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	146	7	8	19	51	33	15	5	8	-
ZUSAMMEN	21 030	1 139	2 926	3 729	7 118	4 108	1 198	605	184	23

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1981 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									65 UND MEHR
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	362	158	112	26	13	29	4	15	5	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	200	13	10	13	35	71	29	19	10	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	16 029	1 646	3 920	2 528	2 866	3 012	1 143	773	124	17	
BAUGEWERBE	220	81	25	17	19	33	26	11	6	2	
HANDEL	3 127	412	614	329	517	708	266	216	55	10	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 357	90	168	133	288	387	162	110	17	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	391	1	10	12	61	152	77	57	17	4	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 522	2 400	2 384	1 282	2 037	3 089	1 306	992	293	39	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 066	207	127	79	115	219	107	142	50	20	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 819	50	54	73	241	692	334	287	84	4	
ZUSAMMEN	38 093	5 058	7 124	4 492	6 192	8 392	3 454	2 622	661	98	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	97	8	17	10	26	23	7	4	2	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 043	130	295	200	207	116	35	54	5	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 710	2 067	2 484	1 843	2 447	1 764	548	459	76	22	
BAUGEWERBE	1 519	194	293	218	314	336	89	59	17	2	
HANDEL	21 492	3 938	5 189	3 138	3 800	3 489	927	787	189	35	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 066	363	626	241	348	305	91	78	11	3	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 252	351	1 460	1 358	1 199	556	129	177	21	1	
Dienstleistungen, A.N.G.	24 354	3 452	6 346	4 933	4 749	2 927	825	874	220	28	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 291	265	394	458	531	386	96	130	24	7	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	5 715	291	1 183	1 236	1 481	843	242	371	68	-	
ZUSAMMEN	75 539	11 059	18 284	13 635	15 102	10 745	2 989	2 993	633	99	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	459	166	129	36	39	52	11	19	7	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 243	143	305	213	242	187	64	73	15	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 739	3 713	6 404	4 371	5 313	4 776	1 691	1 232	200	39	
BAUGEWERBE	1 739	275	315	235	333	369	115	70	23	4	
HANDEL	24 619	4 350	5 803	3 467	4 317	4 197	1 193	1 003	244	45	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 423	453	794	374	636	692	253	188	28	5	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 643	352	1 470	1 370	1 260	708	206	234	38	5	
Dienstleistungen, A.N.G.	37 876	5 852	8 430	6 215	6 786	6 016	2 131	1 866	513	67	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 357	472	521	537	646	605	203	272	74	27	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 534	341	1 237	1 309	1 722	1 535	576	658	152	4	
INSGESAMT	113 632	16 117	25 408	18 127	21 294	19 137	6 443	5 615	1 294	197	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7	-	2	1	-	3	-	1	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14	1	2	-	6	2	1	2	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 909	168	709	671	788	363	133	65	11	1	
BAUGEWERBE	23	4	3	5	4	3	2	2	-	-	
HANDEL	579	89	134	109	129	68	24	23	3	-	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	116	11	38	23	25	10	7	2	-	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	88	1	16	31	23	8	3	5	1	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	1 173	145	163	230	349	183	56	38	5	4	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	71	7	17	12	12	12	4	2	3	2	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	66	1	3	10	26	18	3	3	2	-	
ZUSAMMEN	5 046	427	1 087	1 092	1 362	670	233	143	25	7	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH AUSGEWAHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE					
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
INSGESAMT													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 515	1 494	1 332	573	-	162	-	21	15	6		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	191 077	189 370	146 114	66 553	-	43 256	-	1 707	918	789		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORSUNG, BERGBAU	30 736	30 577	23 789	15 578	-	6 788	-	159	124	35		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	137 301	135 878	103 019	39 642	-	32 859	-	1 423	759	664		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 486	2 457	1 535	513	-	922	-	29	12	17		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	6 255	6 231	4 966	961	-	1 265	-	24	13	11		
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	9 762	9 683	7 688	2 209	-	1 995	-	79	42	37		
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	38 526	38 385	30 926	10 592	-	7 459	-	141	51	90		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	40 987	40 706	30 148	14 795	-	10 558	-	281	120	161		
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	14 270	14 083	10 949	3 676	-	3 134	-	187	92	95		
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	8 996	8 652	6 357	3 219	-	2 295	-	344	273	71		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	4 394	4 330	3 556	974	-	774	-	64	50	14		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 625	11 351	6 894	2 703	-	4 457	-	274	106	168		
3	BAUGEWERBE	23 040	22 915	19 306	11 333	-	3 609	-	125	35	90		
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 980	16 929	14 255	8 467	-	2 654	-	71	14	57		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	6 060	6 006	5 051	2 866	-	955	-	54	21	33		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	57 020	51 792	19 772	8 634	-	32 020	-	5 228	1 529	3 699		
4	HANDEL	43 512	39 382	10 734	4 391	-	28 648	-	4 130	710	3 420		
40 - 1	GROSSHANDEL	11 981	11 618	4 154	1 550	-	7 464	-	363	132	231		
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 756	2 665	877	427	-	1 788	-	91	33	58		
43	EINZELHANDEL	28 775	25 099	5 703	2 414	-	19 396	-	3 676	545	3 131		
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	13 508	12 410	9 038	4 243	-	3 372	-	1 098	819	279		
50 0	EISENBAHNEN	3 639	3 585	3 294	1 464	-	291	-	54	38	16		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 040	2 100	1 374	741	-	726	-	940	738	202		
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	6 829	6 725	4 370	2 038	-	2 355	-	104	43	61		
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	91 746	82 703	24 846	8 520	-	57 857	-	9 043	4 789	4 254		
6	KREDITINSTITUT UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 295	10 596	255	61	-	10 341	-	699	293	406		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 490	7 952	239	56	-	7 713	-	538	231	307		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 805	2 644	16	5	-	2 628	-	161	62	99		
7	Dienstleistungen, a.n.g.	56 355	50 566	17 474	5 673	-	33 092	-	5 789	2 932	2 857		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	8 814	8 205	5 323	1 307	-	2 882	-	609	497	112		
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 560	4 333	4 010	1 789	-	323	-	227	212	15		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	10 747	7 787	1 626	629	-	6 161	-	2 960	1 413	1 547		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	20 422	18 832	3 575	577	-	15 257	-	1 590	730	860		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	8 586	8 309	875	483	-	7 434	-	277	55	222		
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 226	3 100	2 065	888	-	1 035	-	126	25	101		
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 095	4 397	1 236	258	-	3 161	-	698	307	391		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	969	717	157	21	-	560	-	252	103	149		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. VERF.	3 420	3 065	653	145	-	2 412	-	355	124	231		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	19 001	17 144	5 881	2 528	-	11 263	-	1 857	1 257	600		
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	16 390	14 827	5 785	2 501	-	9 042	-	1 563	1 073	490		
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 611	2 317	96	27	-	2 221	-	294	184	110		
-	OHNE ANGABE	34	33	25	9	-	8	-	1	1	-		
INSGESAMT		341 392	325 392	192 089	84 289	-	133 303	-	16 000	7 252	8 746		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. - 2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH AUSGEWAHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
											DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	459	443	351	117	-	92	-	16	11	5
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 710	29 125	15 606	1 444	-	13 519	-	1 585	836	749
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 243	1 098	83	1	-	1 015	-	145	117	28
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 720	26 404	15 333	1 408	-	11 071	-	1 324	689	635
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	683	655	337	6	-	318	-	28	11	17
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 407	1 385	1 033	19	-	352	-	22	12	10
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 691	2 614	1 949	47	-	665	-	77	40	37
23	EISEN-,METALLERZ.,GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 359	2 222	689	32	-	1 533	-	137	49	88
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 205	4 946	2 147	109	-	2 799	-	259	108	151
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV),FEINMECH., EBM-W.	4 297	4 121	3 127	165	-	994	-	176	85	91
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 133	1 828	916	124	-	912	-	305	238	67
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 642	3 579	3 156	801	-	423	-	63	49	14
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	5 311	5 054	1 979	105	-	3 075	-	257	97	160
3	BAUGEWERBE	1 739	1 623	190	35	-	1 433	-	116	30	86
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	942 797	878 745	75 115	10 25	-	803 630	-	64 52	10 20	54 32
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	28 042	22 993	3 061	642	-	19 932	-	5 049	1 423	3 626
4	HANDEL	24 619	20 606	2 474	560	-	18 132	-	4 013	653	3 360
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	3 967 911 19 741	3 624 828 16 154	588 114 1 772	54 29 477	-	3 036 714 14 382	-	343 83 3 587	119 30 504	224 53 3 083
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 423	2 387	587	82	-	1 800	-	1 036	770	266
50 0 50 7 50,(OHNE 50 0,7)	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	321 1 695 1 407	267 795 1 325	122 203 262	2 31 49	-	145 592 1 063	-	54 900 82	38 707 25	16 193 57
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICH	54 410	46 281	12 165	2 518	-	34 116	-	8 129	4 633	3 496
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 643	4 978	109	10	-	4 869	-	665	282	383
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	4 455 1 188	3 939 1 039	105 4	9 1	-	3 834 1 035	-	516 149	225 57	291 92
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	37 876	32 791	10 682	2 378	-	22 109	-	5 085	2 840	2 245
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE REINIGUNG,KOERPERPFLEGE WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	6 082 3 740 6 616	5 515 3 534 4 221	3 445 3 315 657	555 1 440 55	-	2 070 219 3 564	-	567 206 2 395	465 192 1 395	102 14 1 000
71 0 - 1 71 2 - 7 71 8	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW. SONST.DIENTSTLEISTUNGEN	16 142 4 360 936	14 601 4 100 820	2 735 160 370	120 21 187	-	11 866 3 940 450	-	1 541 260 116	719 50 19	822 210 97
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 357	2 733	768	96	-	1 965	-	624	298	326
80 0 80 1 - 7	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	720 1 985	506 1 665	94 288	6 18	-	412 1 377	-	214 320	97 121	117 199
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	7 534	5 779	606	34	-	5 173	-	1 755	1 213	542
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	6 097 1 437	4 619 1 160	579 27	32 2	-	4 040 1 133	-	1 478 277	1 033 180	445 97
-	OHNE ANGABE	11	10	6	-	-	4	-	1	1	-
	ZUSAMMEN	113 632	98 852	31 189	4 721	-	67 663	-	14 780	6 904	7 876

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUEER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER".

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN		INS- GESAMT		OHNE	MIT	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE	
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	FACHHOCH- SCHULE					
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		1 515	1 452	746	706	19	11	8	6	4	34
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		30 736	27 622	11 835	15 787	248	177	71	1 719	583	564
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		137 335	127 614	51 668	75 946	1 119	496	623	1 755	1 175	5 672
BAUGEWERBE		23 040	20 686	8 049	12 637	150	50	100	242	48	1 914
HANDEL		43 512	40 177	13 745	29 432	596	284	312	256	285	2 198
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		13 508	12 689	4 157	8 532	83	46	37	31	13	692
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		11 295	9 933	1 839	8 094	664	342	322	309	190	199
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		56 355	47 437	17 906	29 531	1 375	596	779	1 091	3 778	2 674
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		5 095	4 201	1 448	2 753	123	50	73	211	277	283
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		19 001	17 557	5 354	12 203	344	182	162	630	314	156
UNTER 20		38 641	37 444	30 176	7 268	307	275	32	62	-	828
20 - 25		52 966	49 342	16 506	32 836	1 264	807	457	301	60	1 999
25 - 30		46 549	41 383	10 787	30 593	958	342	616	969	1 552	1 990
30 - 35		42 615	37 067	9 383	27 684	574	230	344	1 021	1 804	2 149
35 - 40		28 721	25 117	6 573	18 544	345	127	218	679	925	1 655
40 - 45		40 258	36 204	10 849	25 355	371	135	236	949	767	1 967
45 - 50		37 965	34 523	11 521	23 002	264	83	181	979	566	1 633
50 - 55		31 127	28 437	10 693	17 744	232	70	162	728	485	1 245
55 - 60		17 745	16 034	5 808	10 226	287	118	169	441	343	640
60 - 65		4 101	3 535	1 199	2 336	105	45	60	114	138	209
65 UND MEHR		704	585	252	333	14	2	12	7	27	71
ARBEITER		199 341	187 525	91 128	96 397	543	305	238	92	63	11 118
ANGESTELLTE		142 051	121 843	22 619	99 224	4 178	1 929	2 249	6 158	6 604	3 268
INSGESAMT		341 392	309 368	113 747	195 621	4 721	2 234	2 487	6 250	6 667	14 386
DARUNTER: AUSLAENDER		21 030	16 812	10 362	6 450	224	95	129	132	507	3 355
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		459	434	238	196	7	4	3	2	1	15
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		1 243	1 166	468	696	53	40	13	11	11	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		27 739	26 125	14 927	11 198	314	187	127	76	59	1 165
BAUGEWERBE		1 739	1 642	478	1 164	25	12	13	11	3	58
HANDEL		24 619	23 059	6 583	16 476	263	137	126	59	111	1 127
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		3 423	3 278	901	2 377	48	24	24	7	2	88
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		5 643	5 114	1 358	3 756	284	153	131	72	18	155
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.		37 876	33 891	14 424	19 467	810	363	447	296	1 158	1 721
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 357	2 899	1 141	1 758	72	34	38	85	85	216
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		7 534	7 062	2 873	4 189	163	101	62	132	79	98
UNTER 20		16 117	15 533	12 228	3 305	207	186	21	33	-	344
20 - 25		25 408	23 620	7 409	16 211	739	434	305	173	34	842
25 - 30		18 127	16 191	3 680	12 511	435	150	285	245	620	636
30 - 35		13 022	11 826	3 083	8 743	177	78	99	101	374	544
35 - 40		8 272	7 599	2 381	5 218	85	33	52	48	144	396
40 - 45		10 476	9 535	3 840	5 695	119	47	72	36	145	635
45 - 50		8 667	7 980	3 889	4 091	79	33	46	30	84	494
50 - 55		6 445	5 938	3 453	2 485	67	24	43	33	46	359
55 - 60		5 615	5 097	2 713	2 384	103	56	47	42	70	303
60 - 65		1 294	1 178	625	553	26	14	12	10	8	72
65 UND MEHR		197	173	90	83	2	-	2	-	2	20
ARBEITER		38 093	35 176	26 540	8 636	67	43	24	7	36	2 807
ANGESTELLTE		75 539	69 494	16 851	52 643	1 972	1 012	960	744	1 491	1 838
ZUSAMMEN		113 632	104 670	43 391	61 279	2 039	1 055	984	751	1 527	4 645
DARUNTER: AUSLAENDER		5 046	4 357	3 152	1 205	77	38	39	22	132	458

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGERUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLEHRHAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-  
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1981 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 063	2 918	1 478	1 440	29	11	18	32	11	73
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14 173	13 535	6 797	6 738	62	57	5	22	5	549
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	570	537	340	197	2	1	1	1	-	30
KERAMIKER, GLASMACHER	3 263	3 237	2 378	859	2	2	-	3	-	21
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 127	4 946	3 277	1 669	10	9	1	5	1	165
DARUNTER CHEMIEARBEITER	4 168	4 116	2 777	1 339	10	9	1	2	1	39
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 964	1 815	677	1 138	16	10	6	4	1	128
DARUNTER DRUCKER	1 506	1 381	412	969	16	10	6	4	-	105
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAPEN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	672	658	485	173	3	3	-	-	1	10
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	19 803	18 519	8 956	9 563	30	12	18	3	2	1 249
METALLVERFORMER (SPANEND)	6 677	6 525	2 100	4 425	8	7	1	-	-	144
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOORDNETE BERUFE	33 031	32 214	9 571	22 643	178	43	135	26	4	609
DARUNTER SCHLOSSER	17 131	16 746	4 491	12 255	104	14	90	13	1	267
MECHANIKER	6 457	6 346	2 343	4 003	31	13	18	4	-	76
ELEKTRIKER	11 752	11 433	3 178	8 255	48	26	22	54	2	215
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	5 284	5 075	3 283	1 792	14	10	4	7	1	187
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	3 387	3 285	2 147	1 138	7	2	5	-	1	94
TEXTILVERARBEITER	3 266	3 173	2 078	1 095	1	1	-	-	-	92
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	532	511	236	275	3	1	2	-	1	17
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER	9 264	8 799	4 930	3 869	38	17	21	5	1	421
SPEISENBEREITER	3 492	3 199	2 142	1 057	3	1	2	1	-	289
BAUBERUFE DARUNTER	14 189	12 778	5 970	6 808	25	15	10	10	4	1 372
MAURER, BETONBAUER	5 572	5 215	1 383	3 832	3	2	1	5	-	349
BAU-, RAUM AUSSTÄTTER, POLSTERER	3 431	3 153	872	2 281	6	3	3	-	1	271
TISCHLER, MODELLBAUER	3 802	3 741	1 005	2 736	20	16	4	3	-	38
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 434	3 218	1 333	1 885	16	12	4	-	-	200
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	7 009	6 729	3 698	3 031	15	7	8	4	5	256
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TÄTIGKEITSANGABE	3 453	2 818	1 505	1 313	11	10	1	1	-	623
MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	5 892	5 528	2 546	2 982	1	-	1	20	-	343
ZUSAMMEN	135 859	128 994	56 387	72 607	445	199	246	146	25	6 249
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 586	1 239	31	1 208	158	12	146	2 194	951	44
DARUNTER INGENIEURE	4 443	1 212	30	1 182	155	11	144	2 173	861	42

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975. - 2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG. - 3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN. - 4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE	
NOCH: INSGESAMT											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	16 138	13 793	2 020	11 773	277	110	167	1 552	148	368	
DARUNTER TECHNIKER	11 524	9 333	875	8 458	213	83	130	1 511	133	334	
ZUSAMMEN	20 724	15 032	2 051	12 981	435	122	313	3 746	1 099	412	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLER	26 611	24 977	6 078	18 899	290	154	136	120	83	1 141	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	10 696	9 475	1 613	7 862	677	350	327	283	139	122	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	8 943	7 856	1 248	6 608	635	326	309	262	127	63	
VERKEHRSBERUFE	25 120	22 979	10 031	12 948	64	41	23	8	11	2 058	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	11 053	9 957	3 441	6 516	22	13	9	3	2	1 069	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	53 752	48 816	9 352	39 464	1 565	769	796	1 026	1 319	1 026	
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	41 421	38 733	8 360	30 373	1 090	621	469	429	409	760	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 996	3 715	1 530	2 185	29	24	5	11	117	124	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KÜNST- LERISCHE BERUFE	2 056	1 366	287	1 079	151	49	102	96	131	312	
GESUNDHEITSBERUFE	16 038	13 952	3 477	10 475	387	176	211	46	1 443	210	
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	1 558	75	12	63	48	15	33	2	1 427	6	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWERTIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	8 349	4 789	887	3 902	514	231	283	692	2 275	79	
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	4 592	3 848	788	3 060	157	58	99	439	107	41	
LEHRER	3 173	718	33	685	335	167	168	192	1 897	31	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	19 498	17 625	12 860	4 765	43	24	19	11	7	1 812	
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	10 750	9 794	8 289	1 505	5	1	4	-	2	949	
ZUSAMMEN	166 116	147 694	46 115	101 579	3 720	1 818	1 902	2 293	5 525	6 884	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 456	1 195	919	276	30	27	3	11	2	218	
OHNE ANGABE	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
INSGESAMT	341 392	309 368	113 747	195 621	4 721	2 234	2 487	6 250	6 667	14 386	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGERUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1983 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWÄHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	NOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE (R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)				
			DARUNTER: WEIBLICH							
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	814	771	478	293	6	4	2	5	2	30
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12	11	11	-	-	-	-	-	-	1
KERAMIKER, GLASMACHER	862	858	729	129	1	1	-	-	-	3
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 434	1 353	1 087	266	3	3	-	1	-	77
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 051	1 037	822	215	3	3	-	1	-	10
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	623	561	370	191	4	4	-	1	-	57
DARUNTER DRUCKER	338	291	157	134	4	4	-	1	-	42
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	147	146	128	18	-	-	-	-	-	1
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	1 153	1 031	858	173	1	1	-	-	1	120
DARUNTER METALLVERFORMER (STANEND)	427	414	336	78	-	-	-	-	-	13
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	776	733	471	262	13	5	8	1	1	28
DARUNTER SCHLOSSER	155	154	129	25	-	-	-	1	-	-
MECHANIKER	221	217	178	39	-	-	-	-	-	4
ELEKTRIKER	413	321	211	110	2	1	1	-	-	90
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	1 968	1 902	1 496	406	-	-	-	-	-	66
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 193	3 098	2 580	1 018	5	1	4	-	-	90
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 130	3 039	2 035	1 004	1	1	-	-	-	90
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	248	231	151	86	-	-	-	-	1	16
ERNAHRUNGSBERUFE	3 947	3 754	3 101	653	3	2	1	1	-	189
DARUNTER SPEISEBEREITER	2 397	2 228	1 743	485	1	-	1	-	-	168
BAUERBERUFE	60	56	43	13	-	-	-	-	1	3
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	8	8	4	4	-	-	-	-	-	-
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	234	211	106	105	-	-	-	-	-	23
TISCHLER, MODELLEAUFER	73	69	48	21	3	3	-	-	-	1
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	526	514	382	132	2	2	-	-	-	10
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	2 100	1 993	1 514	479	3	3	-	-	-	10
HILFSARBEITER OHNE HAEHERE TAETIGKEITSANGABE	361	307	252	55	-	-	-	-	-	54
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	18	13	10	3	-	-	-	-	-	5
ZUSAMMEN	18 148	17 162	13 048	4 114	40	26	14	4	4	938
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	76	21	3	18	3	1	2	33	19	-
DARUNTER INGENIEURE	68	20	3	17	3	1	2	31	14	-

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGERUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.



7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE		
NOCH DARUNTER: WEIBLICH										
HOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 498	1 416	560	856	59	23	36	8	1	14
DARUNTER TECHNIKER	347	305	65	240	30	11	19	3	-	9
ZUSAMMEN	1 574	1 437	563	874	62	24	38	41	20	14
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	18 563	17 597	4 914	12 683	127	81	46	20	13	806
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	4 610	4 201	1 051	3 150	284	153	131	69	15	41
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 034	3 664	847	2 817	268	144	124	62	13	27
VERKEHRSBERUFE	2 582	2 236	1 036	1 230	8	6	2	1	-	337
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	196	165	76	89	2	2	-	-	-	29
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	31 704	30 001	6 733	23 268	797	454	343	155	115	636
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	27 418	26 087	6 062	19 945	691	411	280	128	71	521
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	277	245	156	89	3	2	1	-	16	13
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KÜNST- LERISCHE BERUFE	748	515	172	343	52	19	33	26	37	118
GESUNDHEITSBERUFE	12 884	11 885	3 098	8 787	332	149	183	36	433	198
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	516	58	6	52	31	8	23	1	423	3
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	5 285	3 688	780	2 908	287	110	177	384	869	57
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	3 821	3 368	708	2 660	117	39	78	249	55	32
LEHRER	1 260	217	12	205	166	69	97	122	737	18
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	16 312	14 829	11 306	3 523	31	18	13	8	3	1 441
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 688	7 911	7 019	892	2	1	1	-	1	774
ZUSAMMEN	92 965	85 197	29 216	55 931	1 921	992	929	699	1 501	3 647
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	125	97	82	15	10	9	1	2	-	16
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	113 632	104 670	43 391	61 279	2 039	1 055	984	751	1 527	4 645

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDSAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGERUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IN BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND IHR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 063	814	2 843	775	220	39	-	-	81	15
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	14 173	6	14 178	4	55	2	-	-	896	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, GAUSTOFF- HERSTELLER	570	12	559	12	11	-	-	-	106	1
KERAMIKER, GLASMACHER	3 263	862	3 181	856	82	6	-	-	610	177
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 127	1 434	4 875	1 338	252	96	-	-	1 016	115
DARUNTER CHEMIEARBEITER	4 166	1 051	3 926	957	242	94	-	-	903	69
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 964	623	1 740	569	224	54	-	-	143	52
DARUNTER DRUCKER	1 506	338	1 300	290	206	48	-	-	115	31
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	672	147	665	144	7	3	-	-	95	13
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	19 803	1 153	19 576	1 150	227	3	-	-	3 034	140
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	6 677	427	6 620	426	57	1	-	-	542	47
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEFORDNETE BERUFE	33 031	776	31 656	686	1 375	90	-	-	1 533	118
DARUNTER SCHLOSSER	17 131	155	16 702	153	429	2	-	-	759	14
MECHANIKER	6 457	221	6 109	213	448	8	-	-	316	94
ELEKTRIKER	11 752	413	10 994	400	758	13	-	-	404	79
MONTIERER UND METALLPERUFL, A.N.G.	5 284	1 968	5 232	1 961	52	7	-	-	981	422
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	3 387	3 193	3 310	3 143	77	50	-	-	777	728
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 266	3 130	3 266	3 086	60	44	-	-	741	709
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	532	248	511	244	21	4	-	-	38	19
ERNAHRUNGSBERUFE	9 264	3 947	8 614	3 865	450	82	-	-	896	462
DARUNTER SPEISENBEREITER	3 492	2 397	3 247	2 350	145	47	-	-	388	187
BAUBERUFE	14 189	60	13 486	55	703	5	-	-	2 123	3
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	5 572	8	5 249	7	323	1	-	-	836	2
BAU-, RAUMAUSSTATTET., POLSTERER	3 431	234	3 331	213	100	21	-	-	290	24
TISCHLER, MODELLBAUER	3 802	73	3 662	70	129	3	-	-	122	2
HALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 434	526	3 360	524	74	2	-	-	336	74
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	7 009	2 100	6 702	2 044	307	56	-	-	791	269
HILFSARBEITER OHNE NAEBERE TAEITIGKEITSANGABE	3 453	361	3 447	358	6	3	-	-	691	36
MASCHINISTEN UND ZUGFUEHRIGE BERUFE	5 892	18	5 612	17	280	1	-	-	308	1
ZUSAMMEN	135 859	18 148	130 733	17 649	5 126	499	-	-	14 296	2 735
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 586	76	85	1	4 501	75	-	-	162	6
DARUNTER INGENIEURE	4 443	68	77	1	4 366	67	-	-	152	4
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

UND ZWAR

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	16 138	1 498	2 235	335	13 903	1 163	-	-	352	29
	11 524	347	1 172	56	10 352	291	-	-	240	12
ZUSAMMEN	20 724	1 574	2 320	336	18 404	1 238	-	-	514	35
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	26 611	18 563	1 063	423	25 548	18 140	-	-	490	299
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	10 696	4 610	166	42	10 530	4 568	-	-	160	78
	8 943	4 034	6	1	8 937	4 033	-	-	95	48
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	25 120	2 582	22 596	1 922	2 524	660	-	-	1 399	96
	11 053	196	10 627	172	426	24	-	-	409	8
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	53 752	31 704	1 341	283	52 411	31 421	-	-	985	598
	41 421	27 418	1 086	235	40 335	27 183	-	-	738	532
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 996	277	3 145	194	851	83	-	-	115	9
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie Kunst- lerische Berufe	2 056	748	331	115	1 725	633	-	-	117	58
Gesundheitsberufe DARUNTER Ärzte, Apotheker	16 038	12 884	489	389	15 549	12 495	-	-	430	234
	1 558	516	37	31	1 521	485	-	-	201	45
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	8 349	5 285	238	161	8 111	5 124	-	-	253	112
	4 592	3 821	112	88	4 480	3 733	-	-	56	36
	3 173	1 260	45	4	3 128	1 256	-	-	180	70
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	19 498	16 312	18 659	15 749	839	563	-	-	1 252	774
	10 750	8 688	10 680	8 651	70	37	-	-	609	398
ZUSAMMEN	166 116	92 965	48 028	19 278	118 088	73 687	-	-	5 201	2 258
Sonstige Arbeitskräfte	1 456	125	1 298	51	158	74	-	-	41	3
Ohne Angabe	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
INSGESAMT	341 392	113 632	199 341	38 093	142 051	75 539	-	-	21 030	5 046

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.12.1982  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		EG-LAENDER					UEBRIGES AUSLAND				
ALTER VON --- BIS UNTER --- JAHREN	INGESAMT	DAVON			ZUSAMMEN	DARUNTER					
	ZUSAMMEN	GRIECHEN- LAND	ITALIEN	UEBRIGE		TUERKEI	JUGO- SLAWIEN	PORTUGAL	SPANIEN		
INGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	46	31	-	14	17	15	3	2	-	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 071	429	1	126	302	642	570	7	1	1	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	12 867	10 407	97	3 431	6 879	2 460	1 181	345	96	104	
BAUGEWERBE	2 458	1 934	6	1 294	634	524	187	163	16	8	
HANDEL	1 347	1 111	10	398	703	236	39	34	3	6	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	401	333	1	85	247	68	8	11	-	7	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	147	130	-	31	99	17	1	1	-	2	
Dienstleistungen, A.N.G.	2 430	1 574	40	671	863	856	98	143	12	32	
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	117	67	-	29	38	50	10	2	2	3	
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	146	106	1	54	51	40	1	1	1	-	
UNTER 20	1 139	842	11	561	270	297	209	10	8	9	
20 - 25	2 926	2 637	8	859	1 770	289	103	22	10	10	
25 - 30	3 729	3 266	13	954	2 299	463	103	49	3	15	
30 - 35	4 178	3 305	14	908	2 383	873	288	174	31	33	
35 - 40	2 940	1 742	37	659	1 046	1 198	705	145	36	25	
40 - 45	2 354	1 521	29	776	716	833	428	117	19	15	
45 - 50	1 754	1 257	24	675	558	497	201	99	8	19	
50 - 55	1 198	912	15	464	433	286	50	67	15	26	
55 - 60	605	479	4	220	255	126	11	20	1	11	
60 - 65	184	144	-	54	90	40	-	5	-	1	
65 UND MEHR	23	17	1	3	13	6	-	1	-	-	
INGESAMT	21 030	16 122	156	6 133	9 833	4 908	2 098	709	131	164	
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7	4	-	-	4	3	-	-	-	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14	12	-	3	9	2	-	-	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	2 909	2 658	16	638	2 004	251	72	64	9	15	
BAUGEWERBE	23	20	1	13	6	3	-	-	-	-	
HANDEL	579	503	4	148	351	76	6	14	2	3	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	116	107	-	14	93	9	-	2	-	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	88	81	-	24	57	7	1	1	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	1 173	781	16	299	466	392	33	94	10	12	
ORGAN. OH. ERWERBSCHAPAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	71	45	-	16	29	26	-	1	2	2	
GEBIETSKOERPERSONEN UND SOZIALVERSICHERUNG	66	50	1	23	26	16	-	-	-	-	
UNTER 20	427	366	2	197	167	61	27	4	1	4	
20 - 25	1 087	1 017	6	265	746	70	9	9	5	4	
25 - 30	1 092	943	5	187	751	149	16	36	2	1	
30 - 35	883	707	2	149	556	176	31	49	5	4	
35 - 40	479	355	8	110	237	124	20	32	3	4	
40 - 45	377	285	3	104	178	92	5	21	4	1	
45 - 50	293	246	6	86	154	47	3	13	-	5	
50 - 55	233	195	5	47	143	38	1	10	3	7	
55 - 60	143	119	1	28	90	24	-	2	-	4	
60 - 65	25	22	-	4	18	3	-	-	-	-	
65 UND MEHR	7	6	-	1	5	1	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	5 046	4 261	28	1 178	3 045	785	112	176	23	34	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). - 2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,  
NACH GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.12.1982

LAND - STADTVERBAND/LANDKREIS - GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
S A A R L A N D	341 392	227 760	113 632	21 030	15 984	5 046
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	155 047	104 031	51 016	10 276	7 295	2 981
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	97 277	58 813	38 464	6 524	4 220	2 304
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 579	973	606	55	44	11
GROSSROSELN	4 019	3 652	367	478	445	33
HEUSWEILER	3 501	2 246	1 255	160	133	27
KLEINBLITTERSDORF	1 956	1 068	888	569	268	301
PUETTLINGEN, STADT	2 870	1 656	1 214	68	51	17
QUIERSCHIED	8 207	7 342	865	278	254	24
RIEGELSBERG	1 185	637	548	34	18	16
SULZBACH/SAAR, STADT	6 596	4 236	2 360	312	172	140
VOELKLINGEN, STADT	27 857	23 408	4 449	1 798	1 690	108
LANDKREIS MERZIG-WADERN	25 815	16 054	9 761	1 628	1 134	494
BECKINGEN	1 529	1 071	458	87	75	12
LOSHEIM	3 098	2 025	1 073	49	32	17
MERZIG, KREISSTADT	9 403	5 667	3 736	693	578	115
METTLACH	5 756	3 510	2 246	593	291	302
PERL	973	719	254	46	27	19
WADERN, STADT	4 255	2 682	1 573	151	129	22
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	34 633	22 840	11 793	1 266	1 041	225
EFFELBORN	1 487	884	603	31	27	4
ILLINGEN	2 634	1 585	1 049	102	94	8
MERCHWEILER	1 189	743	446	61	57	4
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	19 781	13 032	6 749	855	694	161
OTTWEILER, STADT	2 935	1 375	1 560	92	61	31
SCHIFFWEILER	5 297	4 610	687	97	90	7
SPIESEN-ELVERSBERG	1 310	611	699	28	18	10
LANDKREIS SAARLOUIS	58 819	39 927	18 892	4 332	3 486	846
DILLINGEN/SAAR, STADT	11 785	9 031	2 754	732	652	80
LEBACH, STADT	2 890	1 458	1 432	48	34	14
NALBACH	599	402	197	32	29	3
REHLINGEN	1 639	1 132	507	157	132	25
SAARLOUIS, KREISSTADT	25 114	16 349	8 765	2 522	2 032	490
SAARWELLINGEN	1 870	1 118	752	88	68	20
SCHMELZ	2 212	1 346	866	124	112	12
SCHWALBACH 1)	8 185	6 531	1 654	263	208	55
UEBERHERRN	1 498	865	633	197	97	100
WADGASSEN	2 086	1 210	876	121	91	30
WALLERFANGEN	941	485	456	48	31	17
SAAR-PFALZ-KREIS	50 079	34 350	15 729	3 256	2 809	447
REXBACH, STADT	3 187	2 218	969	126	113	13
BLIESKASTEL, STADT	3 201	1 900	1 301	89	73	16
GERSEHEIM	554	319	235	35	26	9
HOMBURG, KREISSTADT	25 872	17 732	8 140	1 867	1 640	227
KIRKEL	2 212	1 716	496	97	87	10
MANDELBACHTAL	761	446	315	60	41	19
ST.INGBERT, STADT	14 292	10 019	4 273	982	829	153
LANDKREIS ST.WENDEL	16 999	10 558	6 441	272	219	53
FREISEN	1 777	1 364	413	14	13	1
MARPINGEN	705	434	271	18	18	-
NAMBORN	305	205	100	6	5	1
NOHFELDEN	1 416	856	560	19	18	1
NONNWEILER	2 063	1 433	630	22	13	9
OBERTHAL	471	223	248	4	2	2
ST.WENDEL, KREISSTADT	8 484	4 730	3 754	121	86	35
THOLEY	1 778	1 313	465	68	64	4

1) EINSCHLIESSLICH ROUS UND ENSDORF.